

Liebe:r LGBTIQ+ Aktivist:in,

In den letzten Jahren setzen sich immer mehr Menschen und Organisationen für die Rechte der LGBTIQ+-Community ein. Dies hat zur Folge, dass wir vermehrt Anfragen für eine Teilnahme an der Demonstration mit bunt geschmückten Fahrzeugen bekommen. Nachdem wir aber schlichtweg platz- und bewilligungstechnisch nicht mehr Fahrzeuge als in den vergangenen Jahren teilnehmen lassen können, ist es nicht mehr möglich, für jede Anfrage einen Platz zu garantieren. Nachdem dies in den letzten Jahren z.T. für Umstände sorgte, haben wir sämtliche teilnehmenden Gruppen der Demonstrationen 2019, 2021 und 2022 zu einem Runden Tisch eingeladen. Gemeinsam mit den Teilnehmer:innen haben wir folgendes Vorgehen definiert, mit welchem wir 2023 testweise die Fahrzeuge verteilen wollen.

Die Fahrzeugverteilung erfolgt 2023 folgendermassen und gilt vorerst für ein Jahr:

Die in untenstehender Liste definierten Organisationen, welche sich schweizweit für queere Anliegen einsetzen, haben grundsätzlich Anspruch auf einen Wagen. Zur Erstellung dieser Liste haben wir die Gruppen der Demonstrationen 2019, 2021 und 2022 schriftlich befragt. Diese Organisationen melden sich aber trotzdem wie bisher mittels des Formulars auf der Website und während des vorgegebenen Zeitfensters an und melden einen allfälligen Bedarf für ein Fahrzeug. Dasselbe gilt für die restlichen Organisationen (gemeinnützige Organisationen und firmeninterne Netzwerke).

Die Fahrzeuge werden dann wie folgt verteilt:

- Alle gemeinnützigen* Organisationen bekommen ein Fahrzeug, bevor firmeninterne Netzwerke berücksichtigt werden.
- Sollte es mehr Anmeldungen als freie Plätze geben, werden folgende Aspekte berücksichtigt:
 - Wir danken euch für Kooperationen. Je mehr Organisationen sich ein Fahrzeug teilen, desto besser.**
 - Wir danken euch für eure Flexibilität. Bereitschaft, ein Fahrzeug statt in der mit der Anmeldung gewünschten auch in einer tieferen Kategorie (18t -> 7,5t -> 3,5t) zu nehmen.
 - Wir danken euch für die Berücksichtigung des ökologischen Aspekts. Bitte beschreibt uns bis Ende der Anmeldefrist, ob und wie ihr eure Teilnahme ökologisch gestalten wollt (z.B. per Mail).

***LGBTIQ+ Bars gelten als gemeinnützige Organisationen**

****Schliesst sich eine gemeinnützige Organisation mit einem firmeninternen Netzwerk zusammen, zählt die Gruppe als gemeinnützig**

Wenn zum Ende der Anmeldefrist noch Gruppen keinen Fahrzeugplatz bekommen haben, wird die gesamte Liste der Organisationen (**mit dem Fahrzeugstatus und Kontaktinformationen**) an alle Angemeldeten versandt. Wir bitten euch, innerhalb eines weiteren Zeitfensters Gspänli für ein gemeinsames Fahrzeug zu finden und uns dies mitzuteilen. Hierbei unterstützen wir gerne.

Diese Gruppen werden für die Fahrzeugverteilung als Organisationen angesehen, die sich schweizweit für queere Anliegen einsetzen:

- Aids-Hilfe Schweiz
- Aro-Ace-Spektrum Schweiz
- InterAction Suisse
- LOS
- Milchjugend
- Pink Cross
- Queeramnesty
- Regenbogenfamilien
- TGNS

Die Fahrzeugverteilung wird innerhalb von zwei Wochen nach Ende der Anmeldephase kommuniziert. Nach Schluss der zweiten Phase, für das Vereinbaren von weiteren Kooperationen, wird die definitive Fahrzeugverteilung ebenfalls innerhalb zweier Wochen kommuniziert.

Wir hoffen, dass wir mit diesem Bewertungsschema eine transparente und möglichst faire Verteilung der Fahrzeuge ermöglichen. Wir werden dieses Vorgehen nach der Pride 2023 prüfen und bei Bedarf für 2024 den Rückmeldungen und Erfahrungen entsprechend anpassen. Bei Fragen oder Anregungen sind wir jederzeit unter demonstration@zhp.ch erreichbar.

Vielen Dank für deine Kenntnisnahme und liebe Grüsse,

Dein ZHPF-Demo-Team

